

Meldungen aus der Armee

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **87 (2014)**

Heft 1: **Der Gripen : beste Lösung für die Schwiez?**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

und Mitarbeitern des Lehrverbands Logistik mit Überzeugung seine Schwergewichte darlegen. Anhand des Symbols einer Strasse als allgemeine Richtung der WEA zeigte er die wichtigsten Eckwerte auf. Erst eine Strasse mit sinnvoller Streckenführung, gut und solide gebaut, zusammen mit verbindlichen Verkehrsregeln ermöglichen eine sichere Fahrt.



Herr Alex Miescher
Generalsekretär Schweizerischer Fussballverband

Herr Alex Miescher ist Oberst i Gst, ehemaliger Berufspilot und heute Generalsekretär Schweizerischer Fussballverband. Anhand von gezielten Beobachtungen und Vergleichen zwischen der Welt des Fussballs, der Gesellschaft und der Armee gab Herr Alex Miescher den anwesenden Teilnehmern eine Anzahl Gedanken mit, wie jeder für sich besser oder vielleicht auch nur zufriedener werden kann... und begeisterte das Publikum.

Quelle:

Pressemitteilung des LVb Log, Thun 2013

Einige Zahlen aus dem Lehrverband Logistik

Der LVb Log zählt zur Zeit 536 Mitarbeitende, davon

270 Berufsmilitärs

17 Fachberufsunteroffiziere

114 Zeitmilitärs

135 zivile Mitarbeitende

Von den z Vf gestellten Arbeitsplätzen sind 93 % besetzt.

Im LVb Log sind ca. 400 Of und 130 höh Uof eingeteilt.

Ausgebildete Milizangehörige:

289 Offiziere

595 höhere Unteroffiziere und Kü C

1041 Unteroffiziere

3300 Rekruten ausgebildet

2100 Milizangehörige in TLG oder FK weitergebildet und

1500 AdA in ihren WK durch den LVb Log gefördert und gefordert.

Zusammen über 8800 AdA der Miliz. Ein stattlicher Leistungsausweis.

Quelle: Rede von Br Melchior Stoller am Jarap 2013 LVb Log

Oberst Roland Haudenschild

Kommandoübergabe Logistik Offiziersschule

In der Mannschaftskaserne in Bern fand am 20. November 2013 die Kommandoübergabe der Log OS statt.

Nach einem Jahr hat der Schulkommandant, Oberst Markus Feldmann, sein Kommando abgegeben. «Junge Menschen zu Offizieren auszubilden dürfen, ist die schönste Aufgabe, die man als Berufsmilitär ausüben kann. Man ist Führer, Ausbildner und Erzieher – dies nicht nur auf dem Papier sondern im Massstab 1:1. Man kann Werte vermitteln, Erfahrungen weitergeben, Geführte zu Führern ausbilden, junge Menschen begleiten und betreuen und dadurch jung bleiben.» Mit dem Dank an alle involvierten Personen für die angenehme Zusammenarbeit verabschiedet sich der scheidende Schulkommandant.

Der Kommandant des Lehrverbandes Logistik, Brigadier Melchior Stoller, würdigt das erfolgreiche Wirken von Oberst Markus Feldmann; anschliessend wird die Fahne übergeben.

Der neue Kommandant, Oberstleutnant im Generalstab Dieter Baumann bedankt sich für die gute Aufnahme in der Log OS und wendet sich an das Publikum: «Ich darf eine funktio-



nierende, gut geführte und organisierte Schule übernehmen. ... Die Logistikkoffiziersschule hat als ein Element der Ausbildung zum Offizier ihren Teil dazu beizutragen, dass die Anwärterinnen und Anwärter nach Abschluss der Ausbildung fähig sind, primär und vor allem in ihren WK Verbänden Führungs-, Ausbildungs- und Erziehungsverantwortung zu übernehmen.» Das Schulmotto «Gemeinsam – ensemble – insiemer» beschreibt den Ausbildungsauftrag der Log OS eindrücklich.

Die Feier wurde würdig umrahmt von den Musikern der Harmonie Ittigen-Papiermühle und Musikgesellschaft Schönbühl-Urtenen.

Oberst Roland Haudenschild

Ab 2016 fünf Milliarden für die Armee

Der Nationalrat hat entschieden, den Ausgabenplafond der Armee ab 2016 von 4,7 auf 5 Milliarden Franken pro Jahr zu erhöhen.

05.12.2013 | Kommunikation VBS

Ab 2016 erhält die Schweizer Armee 5 Milliarden Franken pro Jahr. Nach dem Bundesrat hat sich am Donnerstag nun auch der Nationalrat für den Vorschlag des Ständerates ausgesprochen. Der Entscheid fiel mit 98 gegen 63 Stimmen bei zwei Enthaltungen. Die Befürworter argumentieren, die Armee brauche 5 Milliarden Franken, um ihren Verfassungsauftrag erfüllen zu können. Nur so könnten die Ausrüstungslücken in der Armee geschlossen werden. Die Gegner aus den Reihen der Linken machen nach wie vor geltend, die Bundesfinanzen liessen keine Mehrausgaben bei der Armee zu.

Verteidigungsminister Ueli Maurer sieht im Abschluss des Geschäfts einen «freundeidgenössischen Kompromiss».

Umsetzung des Armeebereichs

Im Armeebereich 2010 hatte der Bundesrat den Ausgabenplafond der Armee auf 4,4 Milliarden Franken pro Jahr festgesetzt. Damit stiess er im Parlament jedoch auf Widerstand. Im September 2011 sprachen sich die Bundesversammlung für 5 Milliarden Franken pro Jahr aus. Der Bundesrat erhöhte im April 2012 den Ausgabenplafond jedoch nur auf 4,7 Milliarden Franken.

In einer Motion vom 6. November 2012 verlangt die Sicherheitspolitische Kommission des Nationalrates die «Konsequente Umsetzung des Bundesbeschluss vom 29. September 2011 zum Armeebereich. Nach dem Nationalrat im März hiess auch der Ständerat in der vergangenen Herbstsession die Motion gut, jedoch mit einer leichten Änderung: Der Ausgabenplafond soll erst ab 2016 bei 5 Milliarden Franken festgelegt werden. Begründet wird dies damit, dass aufgrund der fortgeschrittenen Budgetprozesse eine sofortige Umsetzung der Motion nicht realistisch sei. Ende Oktober 2013 lenkte auch der Bundesrat ein.

Beförderungen im Offizierskorps

11.12.2013

Mit Wirkung ab 11. Dezember 2013

Zum Oberleutnant

Bui Tuan Khai, 2563 Ipsach BE
Grossen Matthias, 3422 Kirchberg BE
Gugerli Valentin, 6005 Luzern LU
Herzig Dominik, 5722 Gränichen AG
Inglin Michael, 6417 Sattel SZ
Leavy Matthew, 1228 Plan-les-Ouates GE
Marthe Cyril, 2013 Colombier NE
Michel Dominic Daniel, 3014 Bern BE
Nydegger Dylann, 2000 Neuchâtel NE
Pauchard Marie-France, 1744 Chénens FR
Urech Pascal, 8908 Hedingen ZH
Würsch Diego, 8917 Oberlunkhofen AG
Zanata Yannick, 1203 Genève GE
Bammert Simon, 6247 Schötz LU
Dietemann Tobias, 5244 Birrhard AG
Germann Richard, 9032 Engelburg SG
Jeker Damian, 4466 Ormalingen BL
Kistler Kevin, 8122 Binz ZH
Leuenberger Marco, 2553 Safnern BE
Meier David, 5210 Windisch AG
Piccand Mickael, 1696 Vuisternens-en-Ogoz FR
Strub Franco, 6468 Attinghausen UR
Szvoboda Ruben, 5301 Siggenthal Station AG
Treuthardt Charles, 2017 Boudry NE
von Aarburg Andreas, 8890 Flums SG
von Büren Urs, 2613 Villeret BE
Wyss Joël, 4663 Aarburg AG

Herausgeber:

Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport
Bereich Verteidigung

Herisau: 24 neue Berufsunteroffiziere für die Schweizer Armee

12.12.2013

In einem feierlichen Rahmen haben heute in Herisau 24 Berufsunteroffiziere ihre Ausbildung beendet. Im Anschluss an die zweijährige Grundausbildung sind die Absolventen in der Ausbildung von Rekruten und Kadern tätig.

Die Berufsunteroffiziere aus unterschiedlichen Waffengattungen der Armee wurden heute nach erfolgreichem Abschluss ihres Grundausbildungslehrgangs (GAL) 2012-2013 an der Berufsunteroffizierschule der Armee BUSA gewürdigt. In der reformierten Kirche Herisau gratulierte ihnen der Kommandant BUSA, Brigadier Heinz Niederberger in einem feierlichen Rahmen. Am Anlass nahmen zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft und Armee teil.

Im zweijährigen Grundausbildungslehrgang erhalten die Unteroffiziere das erforderliche Rüstzeug für die militärische Führung und Ausbildung in den Kader- und Rekrutenschulen der Schweizer Armee.

Absolventen Grundausbildungslehrgang GAL «Stuppa der Jüngere» 2012/2013

Grad	Name, Vorname	LVb	Wohnort
Hptfw	Aggeler, Bernhard	LVb FU 30	Fehraltorf
Wm	Berger, Florian	LVb Log	Spiez
Hptfw	Bosshard, Andreas	LVb G/Rttg	Dielsdorf
Hptfw	Bründler, Dario	LVb Flab 33	Buochs
Hptfw	Bucher, Ralf	LVb Flab 33	Glis
Wm	Diasz, Pierre	FST A	Zürich
Hptfw	Fasel, Yann	LVb G/Rttg	Düdingen
Fw	Fenner, Marcel	LVb Log	Forch
Sgtm capo	Ferrari, Joël	FOA bl/art	Giubiasco
Hptfw	Frauenknecht, Marco	LVb Log	Bern
Fw	Frei, Michael	LVb Log	Steffisburg
Obwmm	Gasser, Roman	LVb Inf	Balsthal
Sgt	Jean-Petit-Matile, Grégory	FOAP bl/art	Neuchâtel
Fw	Kieliger, Pirmin	LVb Pz/Art	Aldorf
Obwmm	Müller, Tobias	FST A	Küttigen
Fur	Peitrequin, Vincent	FOA log	Canobbio
Sgt chef	Piller, Jérôme	FOAP av 31	Payerne
Hptfw	Prekadini, Gezim	LVb Log	Brig
Hptfw	Roth, Marcel	LVb FU 30	Wil
Hptfw	Rüttimann, Samuel	FST A	Goldach
Adj Uof	Schmid, Sandro	LVb Inf	Bremgarten
Hptfw	Surbeck, Christoph	LVb FU 30	Buchberg
Hptfw	Vermaat, Maximilian	LVb Inf	Unterseen
Wm	Wyss, Sebastian	LVb Inf	Beatenberg

Herausgeber:

Eidgenössisches
Departement für Ver-
teidigung, Bevölke-
rungsschutz und Sport
Bereich Verteidigung
Höhere Kaderausbil-
dung der Armee

Diplomfeier MILAK: 22 neue Berufs- offiziere für die Schweizer Armee

19.12.2013

Im Flieger Flab Museum in Dübendorf konnten heute 22 Absolventen der Militärschule 2-2013 die Diplome ihrer Ausbildung zum Berufsoffizier der Schweizer Armee in Empfang nehmen.

Der Kommandant der Schweizer Luftwaffe, Korpskommandant Aldo C. Schellenberg würdigte die Diplomanden in seiner Festansprache und dankte den erfolgreichen Absolventen der Mili-

tärschule 2 für ihr Engagement. Brigadier Daniel Moccand, Direktor der Militärakademie an der ETH Zürich (MILAK), konnte die Urkunden den Diplomierten am feierlichen Anlass mit rund 120 geladenen Gästen überreichen.

Nach den Weihnachtsferien werden die diplomierten Berufsoffiziere ihre gewonnenen wissenschaftlichen sowie praktischen Kenntnisse in den Schulen und Ausbildungskursen der Schweizer Armee einbringen und anwenden können.

Absolventen Militärschule 2-2013

cap	Abderhalden Sandro	LVb Log	Payerne VD
cap	Bertuca Remo	LVb Log	Savosa TI
Hptm	Camenzind Markus	LVb Pz/Art	Aldorf UR
magg	Corteleszi Paolo	LVb Log	Mägenwil AG
Maj	Ebener Sandro	LVb Flab 33	Rothenburg LU
Maj i Gst	Ettlin Diego	LVb FU 30	Hombrechtikon ZH
Maj i Gst	Fetz Patrick	LVb FU 30	Dübendorf ZH
Hptm	Grüner Lars	LVb Pz/Art	Niederglatt ZH
Maj	Gutknecht Adrian	LVb Pz/Art	Thun BE
Maj EMG	Hauser Richard	HQ/SWISSINT	Alpnach Dorf OW
Maj	Huber Patrick	LVb Inf	Maienfeld GR
Maj	Janka Tobias	Mil Sich	Chur GR
Maj EMG	Joly Nicolas	LVb Inf	Colombier NE
Maj	Monney Cédric	LVb Pz/Art	Penthaz VD
Maj	Müller Marco	LVb FU 30	Bülach ZH
Maj	Schori Christoph	LVb Flab 33	Murten FR
Maj	Senn Yves	LVb Inf	Reinach BL
Maj EMG	Vifan Edouard	LVb Inf	Miécourt JU
Hptm	Wegmann Charles	Mil Sich	Staffelbach AG
Hptm	Weibel Stephan	LVb Inf	Fulenbach SO
lt col	Winterregg Nicolas	Mil Sich	Cugy VD
Maj	Zeiter Thomas	LVb G/Rttg	Ofringen AG

Herausgeber:

Eidgenössisches
Departement für Ver-
teidigung, Bevölke-
rungsschutz und Sport
Bereich Verteidigung
Höhere Kaderausbil-
dung der Armee